Autorinnen und Autoren

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Traverse : Zeitschrift für Geschichte = Revue d'histoire**

Band (Jahr): **1 (1994)**

Heft 2

PDF erstellt am: **29.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

AUTORINNEN UND AUTOREN

Sabine Bitter

lic. phil. I, Historikerin, Inlandredaktorin bei Schweizer Radio DRS.

Ursina Fausch und Bertram Ernst

dipl. Architektin und dipl. Architekt ETH, Arbeitsschwerpunkte: verschiedene Arbeiten (Projekte, Texte, Video) zum Thema «Stadt und ihre Wahrnehmung».

Daniela Gloor

lic. phil. I, Soziologin, Mitarbeiterin am Institut cultur prospectiv in Zürich, Arbeitsschwerpunkte: Kultur, Freizeit, soziale Sicherheit und Fragen der Gleichberechtigung; spezielle Ausrichtung auf Theorie und Methoden visueller Soziologie.

Anne-Marie Käppeli

Dr. phil. I, Poste de relève scientifique comme assistante-docteure à la Chaire du Travail Social de l'Université de Fribourg, Thèmes: l'histoire du féminisme protestant et des femmes pédagogues protestantes de Suisse (19e/début–20e siècles).

Daniel Kurz

lic. phil. I, wissenschaftlicher Mitarbeiter beim Schweizerischen Nationalfonds und freischaffender Historiker, Arbeitsschwerpunkte: Stadtentwicklung, Architektur- und Sozialgeschichte im 19. und 20. Jahrhundert.

Hanna Meier

lic. phil. I, Soziologin, Mitarbeiterin am Institut cultur prospectiv in Zürich, Arbeitsschwerpunkte: Umwelt und Gesundheit, Soziale Sicherheit, Kultur.

Peter Püntener

lic. phil. I, Wirtschaftshistoriker, Kanzleisekretär auf dem Arbeitsamt Zürich und freischaffender Fotograf, Publikationen in der Wochenendbeilage der «NZZ» und des «MAGAZIN», u. a. über Südafrika, Arbeitsschwerpunkte: Fotografische Essays zur Schweiz.

Gabriela Signori

Dr. phil. I, wissenschaftliche Assistentin für mittelalterliche Sozialgeschichte an der Universität Bielefeld, Arbeitsschwerpunkte: Mittelalterliche Frömmigkeits-, Psychiatrie- und Geschlechtergeschichte.

Gregor Spuhler

lic. phil. I, Historiker und wissenschaftlicher Mitarbeiter des Forschungsprojektes «Stadtgeschichte Frauenfeld», Arbeitsschwerpunkte: Oral History, Stadtgeschichte, Sozialgeschichte des 19. und 20. Jahrhunderts.

Corinne Walker

lic. phil. I, Historienne, Thèmes: le luxe à Genève XVIIe–XVIIIe siècles, la naissance du besoin d'éclairage public, le symbolisme révolutionnaire et l'histoire locale (toponymie, histoire du quartier de Saint-Gervais).